

Grundschule St. Martin Remagen

So sehen Sieger aus

Erfolg der Grundschule Remagen beim Kreisgrundschulsportfest 2017 in Sinzig



Beim Empfang durch die ganze Schulgemeinschaft im Freiluftklassenzimmer.

Fotos: Privat



Die siegreichen Mannschaften der Mädchen und Jungen.

Remagen. Bei strahlendem Sonnenschein fand kürzlich in Sinzig wieder das alljährliche Kreisgrundschulsportfest statt. Insgesamt maßen sich Schülerinnen und Schüler von zehn Grundschulen im Kreis Ahrweiler in den leichtathletischen Wettbewerben Bälle sammeln, Hindernisstafel, Weitsprung, Weitwurf, Stoßen, Hochsprung, Ausdauerlauf und Balldribbling. In Begleitung der Sportlehrerinnen Bärbel Witte und Sarah Bauer traten insgesamt dreizehn Mädchen und zwölf Jungen der St. Martin Grundschule Remagen gegen andere Schulmannschaften an.

Die verschiedenen Disziplinen wurden vorher in der schuleigenen Leichtathletik-AG von Frau Bauer und in zusätzlichen Trainingseinheiten geübt, sodass die Kinder gut vorbereitet waren.

Nachdem alle Disziplinen von den Schulmannschaften absolviert worden waren, folgte nach Auswertung der Ergebnisse die Siegerehrung. Mit Spannung verfolgten alle die

Nennung der Platzierungen. Unglaublich, aber wahr: Sowohl die Mädchen- als auch die Jungenmannschaft der St. Martin Grundschule Remagen belegten den 1. Platz! Alle Beteiligten freuten sich riesig über den überraschenden Sieg. Beide Mannschaften erhielten jeweils neben einer Urkunde einen Ball und eine Wurfrakete für den Sportunterricht.

Nach Ankunft an der Schule wurden die Siegermannschaften von der gesamten Schulgemeinschaft freudig im Freiluftklassenzimmer empfangen. Die Kinder und Lehrer sangen für die Siegermannschaften laut „So sehen Sieger aus...“ und machten La Ola Wellen. Auch die Schulleiterin Frau Närke-Deininger war stolz auf die Remagener Mädchen und Jungen und richtete lobende Worte an sie.

Besonders gratulierte sie der Kollegin Sarah Bauer für ihre langjährige Arbeit mit der Leichtathletik-AG, die nun durch einen Doppelerfolg gekrönt wurde.

SV Grün-Weiß Oedingen 1946 e.V.

Rüdiger Kroll neuer Vorsitzender



Der Vorstand des SV Oedingen mit seinem neu gewählten 1. Vorsitzenden (2. v.l.).

Foto: privat

Oedingen. Nachdem Ende April auf der Jahreshauptversammlung des SV Oedingen die Neuwahlen zum Vorstand noch gescheitert waren, weil der bisherige erste Vorsitzende sich nicht mehr zur Wiederwahl stellte und kein Nachfolger für ihn gefunden werden konnte, brachte eine außerordentliche Mitgliederversammlung jetzt mehr Erfolg.

Angesichts der für den Verein prekären Situation stellte sich Rüdiger Kroll als Kandidat für die Wahl zum ersten Vorsitzenden zur Verfügung. Die Mitglieder dankten ihm für seine Bereit-

schaft und brachten ihm volles Vertrauen entgegen. Unter der souveränen Versammlungsleitung von Olaf Wulf wurde er ohne Gegenstimmen zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Rüdiger Kroll ist 52 Jahre alt, wohnt in Oedingen und spielt aktiv Tischtennis im SV Oedingen.

Auch die Wahlen zu den anderen Vorstandsämtern waren einstimmig. Wiedergewählt für weitere zwei Jahre wurden die zweite Vorsitzende Helga Küpper, der Rechnungs- und Kassenführer Martin Rahlf sowie der Geschäftsführer Wolfgang Knopp.

Damit ist eine Fortsetzung der bisherigen soliden Vorstandsarbeit sichergestellt, da sich der neue Vorsitzende bei seiner Einarbeitung auf ihre Erfahrung und Unterstützung verlassen kann. Die Abteilungsleitung liegt in den Händen von Nadine Weber (Tischtennis), Claudia Züllighofen (Gymnastik) und Thomas Gerschner (Fußball). Der Vorstand wird ergänzt durch Dorothee Fieseler, Mario Grubert, Reinhard Hoppe und Hans Günter Kammerhausen als Beisitzer. Zum neuen Kassenprüfer wurde Matthias Weber gewählt.